

Unser MMM-Botschafter:

Dr. Peter Frey
ZDF-Chefredakteur,
geboren am 4. 8. 1957
in Bingen am Rhein,
verheiratet, eine Tochter

Malteser Migranten Medizin fragt nicht nach Papieren und Krankenversicherung, sondern hilft, wenn eine Wunde versorgt werden muss, ein Zahn eitert oder ein Kind auf die Welt kommen soll. MMM – das ist „Hilfe den Bedürftigen“, nicht nur für die viel zu vielen „Illegalen“ in Deutschland, sondern auch für die wachsende Zahl derjenigen, die, warum auch immer, aus unserem Krankenversicherungssystem gefallen sind. „Die im Dunkeln sieht man nicht“, heißt es bei Bert Brecht.

Gut, dass sie zur MMM kommen können.

Peter Frey

Malteser Hilfsdienst e.V. in Augsburg

Werner-von-Siemens-Str. 10 | 86159 Augsburg
Telefon: 08 21 / 2 58 50-71 | Fax: -74
www.malteser-augsburg.de

Presseanfragen bitte an:

Dr. Claudia Kaminski (Pressesprecherin)
Telefon: 01 60 / 70 77 689
eMail: claudia.kaminski@malteser.org

Willkommen!**Anreiseinformation / Anfahrtsskizze:**

Direkt am Augsburger Rathausplatz, schräg gegenüber dem Rathaus „Unter dem Bogen 2“

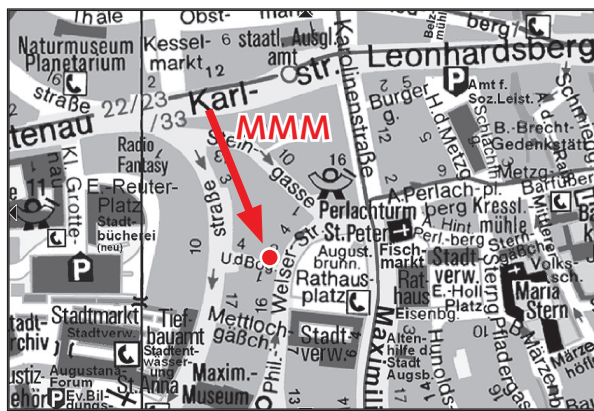
Malteser Migranten Medizin

Unter dem Bogen 2 (Rathausplatz)
86150 Augsburg

Ansprechpartner: Dr. Peter Lindner

Telefon: 08 21 / 45 51 90 03

Internet: www.malteser-augsburg.de

**Unsere Öffnungszeiten:**

Jeden Mittwoch von 11.00 bis 13.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit:

fill
Forum Interkulturelles
Leben und Lernen e.V.

»Hilfe für Menschen ohne Krankenversicherung«



www.malteser-augsburg.de

Malteser Migranten Medizin

Hilfe für Menschen ohne Krankenversicherung

Wem helfen die Malteser?

- | Nicht-Krankenversicherten
- | Menschen ohne gültigen Aufenthaltsstatus

Unser Angebot:

In der Malteser Migranten Medizin finden Menschen ohne gültigen Aufenthaltsstatus und Menschen ohne Krankenversicherung einen Arzt, der die Erstuntersuchung und Notfallversorgung bei plötzlicher Erkrankung, Verletzung oder einer Schwangerschaft übernimmt.

Da viele Patienten weder eine Praxis noch ein Krankenhaus aufsuchen wollen oder können, helfen die Malteser auch unter Wahrung der Anonymität. Vernetzungen und Kooperationen mit Kirchen, Verbänden und Vereinen ermöglichen weitere Hilfe.

Wie helfen die Malteser?

- | Untersuchung und Beratung in medizinischen Fragen
- | Notfallbehandlung bei Krankheit
- | Vermittlung an andere Fachärzte bei Notwendigkeit
- | Hilfe bei Schwangerschaft und Geburt
- | Vermittlung an Fach- und Beratungsstellen

Warum helfen die Malteser?

„**Tuitio fidei et obsequium pauperum.** – Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen.“ *Leitsatz der Malteser*

Malteser Migranten Medizin – ausgezeichnet:

- | Dreikönigspreis (2003) des Diözesanrats der Katholiken im Erzbistum Berlin
- | Botschafter der Toleranz (2004) des Bundesministerium des Inneren
- | Innovatio – Sozialpreis (2007)

Spenden Sie für ...

- | Frauen, damit sie ihr Kind zur Welt bringen können
- | lebensnotwendige Operationen und Krankenhausaufenthalte
- | Medikamente
- | Laboruntersuchungen

Spendenkonto:

Stadtparkasse Augsburg
BLZ 720 500 00
Kontonummer 16006
Stichwort MMM

Schirmherren



Weihbischof Josef Grünwald

Gemäß dem Leitsatz der Malteser sind „Bezeugung des Glaubens“ und „Hilfe aus Liebe zu den Armen“ wesentlich und untrennbar miteinander verbunden. Im Armen selbst nämlich begegnet uns Christus ganz konkret, denn „in den Armen und Leidenden erkennt (die Kirche) das Bild dessen, der sie gegründet hat und selbst ein Armer und Leidender war.“ (LG 8) Die Malteser lassen Christus erkennbar werden in unserer Gesellschaft, sie geben ein leuchtendes Zeugnis für die Liebe Gottes zu den Menschen und für die Würde des auf Gott hin geschaffenen Menschen! Gerne übernehme ich die Schirmherrschaft und sage der Malteser-Migranten-Medizin, all ihren Förderern und Unterstützern, von Herzen Vergelt's Gott für diesen unentbehrlichen Dienst!

Ihr



Karl Michael Scheufele,
Regierungspräsident

„Hilfe den Bedürftigen“, diesen Ordensleitsatz setzen die Malteser mit ihrem Netzwerk „Malteser Migranten Medizin“ hervorragend um. Sie helfen mit, dass niemand ohne medizinische Hilfe bleibt, auch wenn kein ausreichender Versicherungsschutz besteht. Für diesen Dienst am Nächsten herzlichen Dank!